

**WIR FORDERN  
ALLE  
GEMEINSAM:  
SOZIALEN  
ZUSAMMEN-  
HALT  
ERHALTEN!**



**FINGER WEG  
VOM SOZIALETAT**

Die vorgesehenen Kürzungen im Sozialhaushalt der Stadt Wiesbaden in Höhe von mehr als 50 Mio. Euro für den Haushalt 2024/25 haben aus Sicht zahlreicher Träger, Einrichtungen, Vereine, Verbände und Elternvertretungen gravierende Auswirkungen auf das soziale Gefüge der gesamten Stadtgesellschaft.

Ausgefüllte Listen bitte an:  
Evangelisches Dekanat  
Gesellschaftliche Verantwortung  
Haus an der Marktkirche  
Schlossplatz 4  
65183 Wiesbaden

Erdgeschoss rechts oder 3.Stock oder  
Briefkasten  
Nicole.nestler@ekhn.de

Wir erwarten, dass bei notwendigen Haushaltskürzungen der Sozialhaushalt gesondert berücksichtigt wird. Anderenfalls droht das Wegbrechen einer elementaren Säule der Prävention und Sozialen Arbeit in dieser Stadt mit gravierenden Konsequenzen für alle:

Unsere Gesellschaft ist ohnehin durch Spannungen geprägt: Pandemiefolgen, Inflation, die Krise am Wohnungsmarkt und reale Einkommensverluste verursachen Zukunftsängste und existenzielle Notlagen. Das Wegbrechen sozialer Sicherungssysteme verstärken diese Belastungen.

